



# Ressourcen nutzen - nachhaltig wirtschaften

Online-Seminarreihe 2024  
Kreislaufwirtschaft

# Online-Seminarreihe 2024

## Kreislaufwirtschaft

### jeweils 9 bis 10 Uhr

#### **26. Jänner 2024:** Abfälle und Sekundärressourcen

Kreislaufwirtschaft heißt auch, die Abfälle von heute als Ressource von morgen nutzbar zu machen. Dabei sind Quantität und Qualität der zurückgeführten Materialien entscheidend, ebenso wie eine starke Nachfrage nach Sekundärrohstoffen und wiederverwendbaren Komponenten und Produkten. Lernen Sie mehr über die zentralen Herausforderungen in der Abfallsammlung, -sortierung und -aufbereitung, die eine Wiederverwendung und stoffliche Verwertbarkeit ermöglichen und damit zukünftigen Anforderungen entsprechen.

#### **16. Februar 2024:** Bauen & Infrastruktur

Die Baubranche bietet zahlreiche wirtschaftliche Chancen durch ressourcenschonende Praktiken und zirkuläre Bauweisen. Neben Material-Recycling und Rückbau von Gebäuden ist es wichtig, bereits bei der Planung Ressourcenschonung und Langlebigkeit mitzudenken. Die Entwicklung und Sanierung von Gebäuden mit Fokus auf Langlebigkeit, Recyclingfähigkeit und Nutzung nachhaltiger Baustoffe schaffen neue wirtschaftliche Chancen. Erfahren Sie, wie Kreislaufwirtschaft durch Sanierung, Nachverdichtung und Re-Use realisiert wird und ein optimaler Ressourceneinsatz im Bau erreicht wird.

#### **22. März 2024:** Mobilität

Die Mobilität der Zukunft bietet große wirtschaftliche Chancen durch neue nachhaltige Geschäftsmodelle. Batterielösungen und emissionsfreie Fahrzeuge bilden die Basis für diese Entwicklung. Die Umstellung auf umweltfreundliche Verkehrsmittel und die Effizienzsteigerung der Verkehrsinfrastruktur bieten Potenzial zur Ressourcenschonung. Es gibt viele Ansatzpunkte, um Umweltbelastungen zu reduzieren, Nutzungsintensivierung durch Sharingangebote und Verlängerung der Lebensdauer durch Reparatur. Entwickeln auch Sie Ihre Lösung zur nachhaltigen Mobilität.

## **19. April 2024:** Kunststoffe und Verpackung

Kunststoffe und Verpackungen spielen eine entscheidende Rolle in der Wirtschaft und im täglichen Leben, da sie langlebige Materialien mit vielfältigen Eigenschaften sind. Ziele wie die Förderung von Mehrwegverpackungen und die Steigerung der Recyclingfähigkeit von Kunststoffen und Verpackungen stehen im Fokus. Maßnahmen wie die Verbesserung der getrennten Sammlung, die Modernisierung der Recyclinginfrastruktur und die Steigerung des Einsatzes von Sekundärrohstoffen sind zentral, um diese Ziele zu erreichen. Holen Sie sich Anregungen, wie Verpackung neu gedacht werden kann.

## **17. Mai 2024:** Textilwirtschaft

Die Textil- und Bekleidungsindustrie zählt global zu den wichtigsten Wirtschaftszweigen der Konsumgüterindustrie. Der Textilsektor wird sich in den nächsten Jahren maßgeblich verändern müssen, denn zukünftig sollen Textilprodukte reparierbar, recycelbar und frei von gefährlichen Stoffen sein sowie zu einem großen Teil aus recycelten Fasern bestehen. Ob durch verlängerte Nutzungsdauer, erhöhten Rezyklatanteil, veränderte Faserzusammensetzung oder ein neues Geschäftsmodell, hier finden Sie Antworten auf diese neuen Herausforderungen!

## **20. September 2024:** Elektro- und Elektronikgeräte, Informations- & Kommunikationstechnologien

Der Anstieg der Elektro- und Elektroniknutzung birgt Potenzial, erfordert jedoch eine stärkere Ausrichtung auf eine Kreislaufwirtschaft. Maßnahmen wie die Stärkung der Reparaturkultur und die Förderung langlebiger Geräte bieten ökonomische Vorteile und schaffen neue Geschäftsmöglichkeiten. Durch die Wiedergewinnung (kritischer) Rohstoffe eröffnet sich die Möglichkeit zur Entwicklung regionaler und stabiler Wertschöpfungsnetzwerke.

## **18. Oktober 2024:** Biogene Ressourcen (v.a. Holzwirtschaft, Lebensmittelindustrie)

Biogene Ressourcen, allen voran Holz, sind wichtige Rohstoffe und Bausteine zur Ressourcenwende. Auch in der Lebensmittelindustrie gibt es Sekundärrohstoffquellen aus bisher ungenutzten Reststoffen und Nebenprodukten, die durch branchenübergreifende Kooperationen effizient genutzt werden könnten. Optimierung der Logistik und Schaffung von Märkten für biogene Produkte sind ein weiterer Schritt in Richtung Nachhaltigkeit. Werden auch Sie Teil lokal vernetzter Logistiklösungen und optimieren Sie den Einsatz ihrer Ressourcen.

# Termin verpasst?

[www.enu.at/kreislaufwirtschaft-zum-nachschauen](http://www.enu.at/kreislaufwirtschaft-zum-nachschauen)



# Online-Seminarreihe 2024 Kreislaufwirtschaft

Die **Wirtschaftskammer NÖ** und die **Energie- und Umweltagentur des Landes NÖ** unterstützen Ihren Betrieb bei Fragen zur Kreislaufwirtschaft.

Erfahren Sie, wie Sie durch die Teilnahme an unserer Online-Seminarreihe Ihr Geschäftsmodell anpassen können, um zur Ressourcen- und Energiewende beizutragen und gleichzeitig sichere, lokale Wertschöpfungsketten aufzubauen. Nutzen Sie das kostenlose Angebot, um nachhaltig zu wachsen und Teil einer zukunftsfitten Betriebswelt zu sein.

## Anmeldung:

[www.enu.at/kreislaufwirtschaft-anmeldung](http://www.enu.at/kreislaufwirtschaft-anmeldung)

Die Anmeldung für einzelne Termine ist ebenfalls möglich.

